

ZEMENTFLIESEN HISTORISCH

Zement, Pigment, Wasser, Zeit und viel Geduld. Wer das zur Verfügung hat, könnte theoretisch eine dekorierte Zementfliese anfertigen. So machten die Mauren es schon vor zehn Jahrhunderten und so geschieht es in den Zementfliesenfabriken heute noch immer. Die Produktionstechnik und der Zement selbst sind im Laufe der Zeit weiterentwickelt und perfektioniert worden, aber im Grunde genommen ist es noch immer das gleiche milieufreundliche Handwerk.

Die Technik, Zementfliesen mit farbigen Dekorationen und Mustern herzustellen, haben die Europäer von den Mauren gelernt. Indem farbiger Marmorstaub in eine Metallform gegossen und darüber hinweg Zement gestreut wird und danach das Ganze unter hohem Druck zusammengepresst wird, entsteht eine Fliese, die als Belag für Fußböden und Wände geeignet ist.

Seit dem achten Jahrhundert: zahlreiche vielfarbige Fliesen

Die Mauren fallen im Jahr 711 in Spanien ein. Einige Jahrzehnte später haben sie ganz Spanien und den Süden Portugals erobert. Sie führen den Islam ein und es entsteht eine hoch entwickelte maurisch-spanische Kultur. Besonders in der Baukunst hat die jahrhundertelange maurische Oberherrschaft deutliche Spuren hinterlassen, vor allem in Städten wie Cordoba, Sevilla, Granada und Málaga. Der Alhambra-Palast bei Granada ist eines der schönsten Beispiele maurisch-arabischer Baukunst in Europa. Die Wände dieses Gebäudes sind prächtig verziert mit zahlreichen vielfarbigen Fliesen.

Fünfzehntes Jahrhundert: aus der Gnade fallen

Nachdem die Mauren endgültig aus Spanien vertrieben sind, verlieren die farbig dekorierten Zementfliesen an Beliebtheit in Spanien. Das ändert sich erst wieder im neunzehnten Jahrhundert, als zahlreiche archäologische Funde in Europa das Interesse an jahrhundertalte Zivilisationen und Kulturen wecken. Eine dieser Kulturen ist die frühe arabische Kultur. In der islamistischen Architektur aus jener Zeit sehen wir viele lebendige Farben, Muster und Entwürfe, die auf Geometrie, Kalligraphie, Blumen und Pflanzen basieren. Die Grundlage dieser Entwürfe werden von neuen Designern im Mittelmeerraum übernommen und je nach Land an den eigenen kulturellen Geschmack angepasst.

Art Nouveau/Jugendstil: Blütezeit

Ende des neunzehnten Jahrhunderts ist die Verwendung von Zementfliesen vor allem sehr beliebt bei der High Society in Barcelona. Es ist die Blütezeit des Art Nouveau und darin

spielt Barcelona eine prominente Rolle mit Antonio Gaudí als führende Persönlichkeit auf dem Gebiet von Design und Architektur. Genauso wie andere Architekten und Designer entwirft Gaudí auch eine eigene Zementfliese, eine apfelgrüne sechseckige Fliese, die er für das Interieur der Casa Milà in Barcelona verwendet. Zementfliesen werden in dieser Periode immer beliebter, zuerst in ganz Spanien und danach auch in anderen südeuropäischen Ländern.



Zwanzigstes Jahrhundert: beliebtester Fußbodenbelag

Zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts sind Zementfliesen der beliebteste Bodenbelag in der mediterranen Region: Nordafrika, Frankreich, Spanien, Portugal und Italien. Von hier aus breiten die Fliesen sich aus über die ehemaligen europäischen Kolonien und schließlich findet man sie in den entlegensten Winkeln der Welt. Diese Glanzzeit geht erst in den fünfziger Jahren des vorigen Jahrhunderts zu Ende, als es immer mehr und günstigere industrielle Produkte gibt und man auf Granit umsteigt oder auf Fliesen aus Keramik oder Kunststoff.

Einundzwanzigstes Jahrhundert: zurück zur Basis

Jetzt, zu Beginn des einundzwanzigsten Jahrhunderts, nimmt die Nachfrage nach authentischen und haltbaren Produkten zu. Folglich auch nach Zementfliesen, die hier bekannt sind unter dem Namen portugiesische Fliesen, Zementfliesen oder Mosaikfliesen. Die erneute Begeisterung für dieses 'grüne' Produkt kann als Reaktion gedeutet werden auf die heutige technologische Ära, in der industriell angefertigte Materialien oftmals die Umwelt stark belasten. Die Produktion der Zementfliesen erfolgt ohne Erhitzung. Die verwendeten Bestandteile sind milieufreundlich und sehr haltbar, wie schon vor Jahrhunderten. Darum verwenden immer mehr professionelle Designer und Privatpersonen Zementfliesen gerne als ein hochwertiges und dekoratives Element. Diese Fliesen erinnern an vergangene Zeiten voller Schönheit und Exklusivität.